

# Medienentwicklungsplan

der

Grundschule Aichwald

(öffentliche Schule)

Dokumentenvorlage MEP BW

Version 3.3 – 24.02.2021

*Dieser MEP ist ein gemeinsames Vorhaben von Schulträger und Schule und wird in gegenseitigem Einvernehmen mit der Bitte um Freigabeempfehlung eingereicht. Mit der Unterschrift bestätigen Schulleitung und Schulträger, dass der Medienentwicklungsplan in enger Zusammenarbeit entstanden ist und beide Seiten umfassend in den Prozess einbezogen worden sind.*

[Ort, Datum, Unterschrift Schulleitung]

[Ort, Datum, Unterschrift Schulträger]

Informationen zur Schule		Informationen zum Schulträger	
Dienststellenschlüssel	: 04123183	Schulträger	: Gemeinde Aichwald
Kontaktperson	: Tanja Loichen		: Andreas Jarolim
Konrektorin/ Kommiss. SL	: post- stelle@04123183.schule.b wl.de	Bürgermeister	: mep@aichwald.de
Adresse	: Krummhardter Str. 58 73773 Aichwald	Seestr. 8 73773 Aichwald	

Bei Beratung: Beratendes Medienzentrum*	
[Medienzentrum]	Der MEP ist geprüft und freigegeben
Kontaktperson / Berater*in	Michael Faulhaber Laura Laschet-Böhringer [Ort, Datum]
[Funktion]	[E-Mail] [Unterschrift Berater]

\* Bitte nur ausfüllen, wenn Sie vom zuständigen Medienzentrum beraten wurden. In diesem Fall händigen Sie bitte den unterschriebenen MEP Ihrem Berater am Medienzentrum zur Prüfung aus. Andernfalls schicken Sie den unterschriebenen MEP bitte ans Landesmedienzentrum an [mep-freigabe@lmz-bw.de](mailto:mep-freigabe@lmz-bw.de).

## Inhalt

Inhalt .....	2
<b>1. Vorerklärung: Zukunftsbild der Schule .....</b>	<b>3</b>
<b>2. IST-Stand-Analyse .....</b>	<b>4</b>
2.1 Medieneinsatz und Medienbildung im Unterricht – UE .....	4
2.2 Zur Verfügung stehende Ausstattung und deren Zustand – TE .....	5
2.3 Bisherige Fortbildungen & Kompetenzen der Lehrkräfte – PE .....	7
2.4 Einbindung der Schulgemeinschaft in aktuelle Veränderungen – OE .....	8
<b>3. Ziele und Maßnahmen .....</b>	<b>9</b>
3.1 Unterrichtsentwicklung – UE .....	9
3.2 Für die erfolgreiche Unterrichtsentwicklung notwendige Ausstattung – TE .....	10
3.3 Fortbildungskonzept – PE .....	12
3.4 Einbindung der Schulgemeinschaft in zukünftige Veränderungen – OE .....	13
<b>4. Evaluation .....</b>	<b>14</b>
<b>5. Zeitplan .....</b>	<b>16</b>

## 1. Vorerklärung: Zukunftsbild der Schule

Die Grundschule Aichwald hat sich zum Ziel gesetzt, die Medienkompetenz der Schüler\*innen stärker zu fördern und so die Kinder für einen reflektierten und verantwortungsbewussten Umgang mit digitalen Medien stark zu machen.

Durch die Corona-Pandemie wurde uns noch stärker bewusst, wie wichtig der Umgang und die Kompetenz mit digitalen Medien für alle am Schulleben Beteiligten, insbesondere für unsere Schüler\*innen, ist. Durch den Einsatz digitaler Medien wird das individuelle Lernen unterstützt und gefördert sowie ein Bezug zur digitalen Lebenswelt der Kinder hergestellt.

Wenn die Schüler\*innen unsere Schule nach vier Jahren verlassen, sollen sie die Voraussetzung mitbringen, die sie an den weiterführenden Schulen benötigen. Es ist uns wichtig, dass sie verantwortungsbewusst aktiv mit Medien umgehen können und Wissen über die einzelnen Medien haben.

Die Grundlage dazu stellt der Bildungsplan unter der Leitperspektive “Medienbildung” vor (Bildungsplan 2016):

“Die Entwicklung unserer Gesellschaft zu einer Mediengesellschaft macht Medienbildung zu einem wichtigen Bestandteil allgemeiner Bildung. Ziel von Medienbildung ist es, Kinder und Jugendliche so zu stärken, dass sie den neuen Anforderungen sowie den Herausforderungen dieser Mediengesellschaft selbstbewusst und mit dafür erforderlichen Fähigkeiten begegnen können.” (Bildungsplan 2016)

Die GS Aichwald hat insgesamt drei Schulstandorte. Einen Hauptstandort in Schanbach mit ca. 160 Schülern, eine Außenstelle in Aichschieß mit ca. 23 Schülern und eine Außenstelle in Aichelberg mit ca. 33 Schülern. Der Hauptstandort wurde 2018/19 grundsaniert. Die Außenstelle in Aichschieß soll abgerissen und neu gebaut werden. Die Außenstelle in Aichelberg befindet sich in einem über hundert Jahre alten Fachwerkhaus.

Momentan befinden sich bei der digitalen Ausstattung der drei Schulstandorte erhebliche Unterschiede. Unser Ziel ist es, an allen Standorten gleiche Voraussetzungen zu schaffen, um Chancengleichheit für alle Schüler\*innen zu ermöglichen.

## 2. IST-Stand-Analyse

Um den Ist-Stand an unserer Schule zu ermitteln, haben wir im November 2021 eine Kollegiums-Befragung durchgeführt.

Im Folgenden werden die wichtigsten Erkenntnisse aus der Kollegiums-Befragung zusammengefasst:

### 2.1 Medieneinsatz und Medienbildung im Unterricht – UE

Lernen über Medien:

Das Lernen über Medien wurde bisher nur sehr wenig und wenn nur in einzelnen Fächern thematisiert. Positiv fällt auf, dass die Internetrecherche und die grundlegende Bedienung von digitalen Geräten in mehreren Fächern thematisiert wird.

Lernen mit Medien:

Vor allen in den Fächern Deutsch und Mathematik werden digitale Arbeitsmaterialien zum individualisierten Lernen (Antolin, Anton-APP, Blitzrechen-APP) bereits eingesetzt.

## 2.2 Zur Verfügung stehende Ausstattung und deren Zustand – TE

Technologieentwicklung:

Die erheblichen Unterschiede im Hinblick auf die technische Ausstattung der drei Schulstandorte wirken sich auf die medienpädagogischen Ansprüche und den Einsatz der digitalen Medien aus. Die mangelnde technische Ausstattung an den Außenstellen bringt teilweise erhebliche Verluste der Lernzeit mit sich (z.B.: Lernvideos können nicht an der Tafel gezeigt werden – es müssen hierfür in Kleingruppen die Tablets benutzt werden).

Standort Schanbach:

Gerätetyp / Infrastruktur / Ausstattungsszenario	Anzahl	Anschaffungs-jahr	Weiterhin verwendbar?	Leasing?	Wartungsvertrag?
<b>Smartboard mit Internet (WLAN)</b>	11	2019	Ja	Nein	Nein
<b>DVD-Player 1</b>	5	2019	Ja	Nein	
<b>DVD-Player 2</b>	4	08/2021	Ja		
<b>Tablets 1</b>	11	2016	Nein	Nein	
<b>Tablets 2</b>	40	2020	Ja		
<b>Laptops</b>	5	01/2021	Ja	Nein	
<b>Beamer</b>	2		Nein	Nein	
<b>CD-Player</b>	3		Ja	Nein	
<b>PC (Lehrerzimmer)</b>	2		Ja	Nein	
<b>Laptop (Lehrerzimmer)</b>	1		Ja	Nein	
<b>Drucker</b>	3		Ja	Nein	
<b>PC (Verwaltung)</b>	3		Ja	Nein	
<b>WLAN</b>			Ja	Nein	
<b>Dokumentenkameras</b>	11	2019	Ja	Nein	
<b>Tabletkoffer (Trolley für 11 Tablets)</b>	1	03/2018	Ja, wenn alte Tablets ersetzt werden		
<b>Server</b>		2017	Nein		

Standort Aichelberg :

Gerätetyp / Infrastruktur / Ausstattungsszenario	Anzahl	Anschaffungs-jahr	Weiterhin verwendbar?	Leasing?	Wartungsvertrag?
<b>Smartboard mit Internet (WLAN)</b>	0				
<b>Tablets</b>	9	2019	Ja		
<b>Laptops</b>	1	01/2021	Ja	Nein	
<b>Beamer</b>	1		Nein	Nein	
<b>CD-Player</b>	1			Nein	
<b>PC (Lehrerzimmer)</b>	0				
<b>Laptop (Lehrerzimmer)</b>	0				
<b>WLAN</b>	1		Nein	Nein	
<b>WLAN Verstärker</b>	1	2021	Nein	Nein	
<b>Dokumentenkeras</b>	0			Nein	
<b>Ladestation für 10 Tablets</b>	1	09/2020			

Standort Aichschieß:

Gerätetyp / Infrastruktur / Ausstattungsszenario	Anzahl	Anschaffungs-jahr	Weiterhin verwendbar?	Leasing?	Wartungsvertrag?
<b>Smartboard mit Internet (WLAN)</b>	0				
<b>Tablets</b>	9	2019	Ja	Nein	
<b>Laptops</b>	0				
<b>CD-Player</b>	1			Nein	
<b>PC (Lehrerzimmer)</b>	0				
<b>Laptop (Lehrerzimmer)</b>	0				
<b>Drucker</b>	1		Ja	Ja	
<b>WLAN</b>		2020	Ja	Nein	
<b>Dokumentenkeras</b>	0				
<b>Laptopkoffer mit Beamer</b>	1		Nein	Nein	
<b>Ladestation für 10 Tablets</b>	1	09/2020			

**Probleme**

- Außenstellen sind nicht auf dem Stand wie der Hauptstandort: keine Smartboards, keine Dokumentenkamera, zu wenig Steckdosen oder sonstigen Anschlüsse (HDMI).
- WLAN Aichelberg nicht weiterhin nutzbar, da keine Verkabelung vorhanden ist (nur provisorisch) → keine konstante Verbindung für beide Klassenzimmer! Wichtig für zukünftige Smartboards
- Das Schulhaus in Aichschieß soll abgerissen und neu gebaut werden. Smartboards und Internetverbindung müssen dabei integriert werden.

## 2.3 Bisherige Fortbildungen & Kompetenzen der Lehrkräfte – PE

### Personalentwicklung:

Im Umgang mit digitalen Medien schätzt sich das Kollegium überwiegend als recht kompetent ein. Besonders stark sieht sich das Kollegium darin, die Medienwelten der Kinder zu kennen und deren Lernstände digital zu erfassen. Ein Teil des Kollegiums sieht Schwächen beim Erstellen digitaler Anwendungen und im Umgang mit digitalen Endgeräten.

### Fortbildungen der letzten drei Jahre im Bereich digitale Medien (pädagogisch und technisch)

Thema	Falls zutreffend: Fach	Art der Fortbildung	Anzahl der Lehrkräfte	Multipliziert?
Im Fernlernunterricht haben sich die Lehrer*Innen mit gegenseitiger Unterstützung autodidaktisch fortgebildet und ein passendes Tool für das Onlinelernen gesucht			Alle Klassenlehrerinnen und die Schulleitung	

### Kompetenzen, die im Kollegium vorhanden sind (pädagogisch und technisch)

Kompetenz	Falls zutreffend: Fach	Bereitschaft der Multiplikation?
<ul style="list-style-type: none"> <li>fortbildungswillig</li> </ul>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>Umgang mit Smartboards (Musik, Ton über Handy, Tafelanschrieb)</li> </ul>		

### Bereiche, in denen Fortbildungsbedarf besteht (pädagogisch und technisch)

Fortbildungswunsch	Falls zutreffend: Fach	Anzahl
<ul style="list-style-type: none"> <li>Speicherung von Unterrichtsstunden</li> </ul>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>EBooks über Scook nutzen</li> </ul>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>Das technische Potenzial der Tafeln mehr ausnützen</li> </ul>		
Fortbildungen (evtl. über Hersteller/Vertreiber)		

## 2.4 Einbindung der Schulgemeinschaft in aktuelle Veränderungen – OE

Organisationsentwicklung:

Die Schulleitung unterstützt das Kollegium im Großen und Ganzen, im Unterricht auch mal neue Wege zu gehen. Das gesamte Kollegium hat Elan, neue Ideen voranzubringen. Sicherlich ist dies eine Folge der Erfahrungen durch das Fernlernen. Vor allem der Austausch von Erfahrungen sowie die Kooperation in Teams bezüglich der Unterrichtsgestaltungen mit digitalen Medien sollte noch ausgebaut werden. Die schulischen Ziele in Bezug auf den Einsatz digitaler Medien sollten noch transparenter werden.

Abläufe sind noch nicht gut genug organisiert.

Tablets werden über das Sekretariat ausgeliehen, Eltern erhalten einen von der Schule erstellten Vertrag zur Ausleihe, Dokumentation im Sekretariat bzw. Konrektorin.

Nicht geklärt:

Zurücksetzung der Daten bei Rückgabe

Zuständigkeit Updates beibehalten /ändern

- Ersatz für defekte oder abhanden gekommene Geräte
- Finanzielle Mittel für Neuanschaffungen
- Personelle Zuständigkeit

Einverständniserklärungen zum Datenschutz zum Datenschutz und Verhaltenskodex im Online-Unterricht sind vorhanden. Die Aufbewahrung dieser Dokumente ist noch nicht geklärt (Klassenlehrerinnen, Sekretariat?)

*Lehrkräfte*

Wie?	Zeitpunkt / Häufigkeit	Fortführung?
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Tablets an Schüler*Innen und Lehrer*Innen ausleihen</li> </ul>	Nach Bedarf	

*Einbezug der Eltern*

Wie?	Zeitpunkt / Häufigkeit	Fortführung?
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Tabletausleihe im Bedarf bei Online-Unterricht oder Elternabend Online</li> </ul>	nach Bedarf	

*Einbezug externer Partner (inkl. Schulträger)*

Wie?	Zeitpunkt / Häufigkeit	Fortführung?
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Elternabend über Gefahren im Internet</li> </ul>	jährlich	ja

### 3. Ziele und Maßnahmen

#### 3.1 Unterrichtsentwicklung – UE

Ziele	Maßnahmen	Zeitraum
Kinder- / Jugendmedienschutz	Aufklärung über Chancen und Grenzen im Netz Ggf. Projekte mit KMZ	jährlich
Mediencurriculum entwickeln	Päd. Halbttag mit Unterstützung KMZ	Start Oktober 2022 Jährliche Überprüfung (im Oktober)
Digitale Projekte im Curriculum verankern	Curriculum erstellen und verbindlich Themen/Projekte umsetzen	jährlich
Kontinuierliche Arbeit an den Medienthemenplänen.	In einer GLK wird das Mediencurriculum besprochen, evaluiert und evtl. ergänzt; neue Technologien werden vorgestellt.	jährlich
Individuelle Förderung der SchülerInnen	Differenzierte Aufgabenstellungen	ständig
Digitale Medien zur Differenzierung und Individualisierung nutzen	Beispielsweise wird die Software Anton zur Differenzierung im Unterricht genutzt.	ständig
SuS nutzen in unterschiedlichen Fächern digitale Medien, um kreativ und produktiv zu arbeiten.	Auf den Tablets werden Apps für z.B. Video- und Audioproduktionen installiert.	Nach Fobi mit KMZ (spät. Juli 2023)
Präsentationsmedien im Unterricht nutzen	SuS und Lehrkräfte nutzen digitale Präsentationsmedien im Unterricht	Nach Fobi mit KMZ (spät. Juli 2023)

## 3.2 Für die erfolgreiche Unterrichtsentwicklung notwendige Ausstattung – TE

Ziele Technologieentwicklung	Maßnahmen	Zeitraum
Cloudlösung für alle Standorte (Schanbach, Aichelberg, Aichschieß)	Einbezug externer Partner (KMZ, Schulträger, Dienstleister)	Spätestens September 2022
Einheitliche Ausstattung der Standorte (Schanbach, Aichelberg, Aichschieß)	Pro Klassenzimmer: 1 Smartboard, Dokumentenkameras, 1 externes Laufwerk (Blu-ray) 1 Präsentationsgerät (in Summe jeweils 4 Stück noch anschaffen) Schulhaus: WLAN / LAN / Cloud	Juli 2022 Aichelberg, Aichschieß mit Neubau / Umzug in Container
Technische Ausstattung Kunst- raum	1 (flexibles) Smartboard, 1 Dokumentenkamera, 1 externes Laufwerk, 1 Präsentationsgerät	Juli 2022
Kopierer (Verbindung mit Laptop, Tablet) (Schanbach, Aichelberg, Aichschieß)	Entsprechende Geräte mit WLAN einrichten	Juli 2022
Lehrerzimmer der Außenstellen mit Laptop ausstatten (Aichelberg, Aichschieß)	Laptops anschaffen	sofort
Erweiterung der Speicherkapazität der Smartboards (Schanbach, Aichelberg, Aichschieß)	Cloudlösung	September 2022
90 Tablets, die als Schülergeräte im Unterricht eingesetzt werden können. Alle mit Kopierern verbinden.	Anschaffung von 40 Tablets	Oktober 2022
Mobile Endgeräte der Schule werden in einem MDM verwaltet.	Verwaltung der Tablets durch MDM Lösung /Cloud	Spät. Oktober 2022
Ungestörte (lautlose) Nutzung der Tablets von SuS während des Unterrichts	Kopfhörer anschaffen - 8 pro Klasse	Juli 2022
Zubehör (Aufbewahrung der Tablets, Zeitschaltuhren, Lademöglichkeit, ...)	Abschließbare Schränke, Lademöglichkeiten pro Klassenzimmer schaffen	Oktober 2022
Strukturierte Verkabelung mit flächendeckender WLAN Ausleuchtung Internetanbindung, gute Leitung, schnelles Internet	Verkabelung WLAN	Juli 2022

Möglichkeit zur drahtlosen Bildübertragung	App verwenden (z.B. Screen Share Pro) oder Verbindungsgerät beschaffen	Juli 2022
--	--	-----------

## 3.3 Fortbildungskonzept – PE

Ziele Personalentwicklung	Maßnahmen	Zeitraum
Alle Kollegen auf den gleichen technischen Stand bringen	Neue Kollegen in Technik einweisen	Bei Bedarf
Einmal jährliche Fortbildung für Kollegen (digitale Medien, Smartboards u.a.)	In Organisationskonferenz alle Kollegen auf den gleichen Stand bringen	Jährlich im September (Beginn: September 2022)
Austausch über Nutzung digitaler Medien, Blitzlicht in GLK	Kollegen informieren über Erfahrungen, Entdeckungen / Neuerungen Smartboard / Apps	Bei jeder GLK (Beginn: September 2022)
Vernetzung mit anderer Schule für den Austausch über Einsatzmöglichkeiten digitaler Medien im Unterricht	Partnerschule suchen und regelmäßig mit dieser austauschen	Optional
Fortbildungswünsche	Fortbildungswünsche in Liste (Aushang Lehrerzimmer) erfassen	September bis November 2022 (jährlich)
Fortbildungen zur Qualifizierung von Lehrkräften zum Thema Medienbildung	Passgenaue Fortbildungen für die Schule buchen (z.B. KMZ)	Juni 2023
Fortbildung: Kinder- und Jugendmedienschutz	Passgenaue Fortbildung für die Schule buchen (z.B. KMZ)	April 2024
Kenntnis über rechtliche Grundlagen (z.B. Urheberrecht, Datenschutz) bei der Arbeit mit digitalen Geräten/Nutzung digitaler Medien	Schulinterne Fortbildungen zum Thema Urheberrecht und Datenschutz	März 2023 (regelmäßig wiederkehrend)

## 3.4 Einbindung der Schulgemeinschaft in zukünftige Veränderungen – OE

Ziele Organisationsentwicklung	Maßnahmen	Zeitraum
Nutzung digitaler Medien zur Kommunikation	Mailadressen für alle KollegInnen, Threema	Schon vorhanden, nur für neue KollegInnen notwendig
Organisation der Gerätenutzung	Gerätebuchungssystem etablieren	Oktober 2022
Klassenarbeiten/ABs werden digital an einem geeigneten Ort gesammelt	Cloud etablieren und darin eine funktionale Struktur anlegen	Oktober 2022
Zentrale Tabletverwaltung (gleicher Stand, gleiche Apps, mehr Apps...)	Eine (besser wären 2) verantwortliche Personen benennen / Dienstleister	Spätestens Oktober 2022
Altgeräte ordnungsgemäß entsorgen	Hausmeister/Bauhof entsorgt Altgeräte	Bei Bedarf
Mediencurriculum entwickeln	Mediencurriculum überprüfen und weiterentwickeln	Jedes Jahr im Oktober
Prozesse des Schullebens werden zunehmend digitalisiert (z.B. Terminkalender, Planung von Klassenarbeiten)	Schule installiert eine Plattform (wie z.B. Schulmanager-Online, Elternmessengerdienst oder WebUntis).	März 2024
Rechtssicherheit im Umgang mit Bildern, Videos und Audio-dateien.	Fortbildungsveranstaltungen zum Thema Urheberrecht und Datenschutz	Regelmäßig wiederkehrend
Verbindliche Rahmenrichtlinien für den Umgang mit digitalen Medien	Nutzerordnung für den Umgang mit Tablets wird erstellt und in allen Klassen besprochen	Jährlich (Oktober)

## 4. Evaluation

<b>Evaluationskonzept</b>	
<b>Wer soll einbezogen werden?</b>	Das Kollegium und die Schulleitung
<b>Wie soll evaluiert werden?</b>	Kollegiumsbefragung (dieselbe Befragung, wie zu Beginn (Ist-Stand))
<b>Wann soll evaluiert werden?</b>	Ein bis zwei Jahre nachdem alle Standorte auf denselben technischen Stand gebracht worden sind.
<b>Wer wertet die Evaluationen aus?</b>	Medienentwicklungsplan-Team
<b>Wie werden die Konsequenzen an die Schulgemeinschaft kommuniziert?</b>	GLK und Elternbeiratssitzung (evtl. Gemeinde)

Bereich: Unterrichtsentwicklung

<b>Fachübergreifende Ziele</b>	<b>Evaluationskriterien</b>	<b>Wer wird befragt?</b>	<b>Wann wird befragt?</b>
Einsatz digitaler Medien von LehrerInnen	Umfrage: Welche Medien werden vom Kollegium wozu benutzt?	Kollegium	Im November 2023 und November 2025
Nutzung digitaler Medien der SchülerInnen	Umfrage: Welche Medien werden von den Schülern wozu benutzt?	Kollegium	Im November 2023 und November 2025

*Bereich: Ausstattungskonzept (in Bezug auf die Unterrichtsentwicklung)*

<b>Ziel</b>	<b>Evaluationskriterien</b>	<b>Wer wird befragt?</b>	<b>Wann wird befragt?</b>
Ausleihe der Tablets	Wurde ein Ausleihsystem für die Tablets eingerichtet?	Schulleitung	November 2023 und November 2025
Verwaltung der Tablets	Wurde ein neues Verwaltungssystem für die Tablets etabliert?	Schulleitung	November 2023 und November 2025

*Bereich: Fortbildungskonzept (in Bezug auf die Unterrichtsentwicklung und das Ausstattungskonzept)*

<b>Ziel</b>	<b>Evaluationskriterien</b>	<b>Wer wird befragt?</b>	<b>Wann wird befragt?</b>
Überprüfen, ob Fortbildungen zum Thema Medienrecht und Datenschutz stattgefunden haben.	Welche Fortbildungen wurden zu welchem Zeitpunkt durchgeführt?	Kollegium	November 2023 und November 2025
Blitzlicht in GLK	Findet Blitzlicht statt und ist es sinnvoll?	Kollegium	November 2023 und November 2025

*Bereich: Schulische Prozesse (in Bezug auf das Gesamtkonzept)*

<b>Ziel</b>	<b>Evaluationskriterien</b>	<b>Wer wird befragt?</b>	<b>Wann wird befragt?</b>
Anwendung des Mediencurriculums	Wird das Mediencurriculum umgesetzt?	Kollegium	November 2023 und November 2025

## 5. Zeitplan

Schuljahr 2022/2023	Unterrichtsentwicklung	Ausstattung	Fortbildung	Schulische Prozesse	Evaluation
<b>Juli 2022</b>		5 Smartboards und 5 Dokumentenkameras für Aichelberg (evtl. auch Aichschieß - abhängig vom Neubau) und für Kunstraum in Schanbach anschaffen. Präsentationsgeräte und externe Laufwerke für alle Klassenzimmer aller drei Standorte anschaffen. Verbindung der Geräte mit Kopierer einrichten. WLAN/LAN für alle Standorte Zubehör für drahtlose Bildübertragung anschaffen.			
<b>September 2022</b>		Cloudlösung für alle Standorte mit einem Dienstleister und Schulträger finden.	GLK: Umgang mit den Smartboards Blitzlicht-Austausch über Nutzung der digitalen Medien Fortbildungswünsche des Kollegiums erfragen (bis November)		
<b>Oktober 2022</b>	Vorbereitung des Mediencurriculums (Stufenkonferenz oder GLK) - Stichworte	Anschaffung von 40 Tablets, evtl. MDM einrichten. Zubehör (Zeitschaltuhr, Aufbewahrung, Lademöglichkeit) 70 Kopfhörer für die Tablets anschaffen. Alle Tablets mit Kopierern verbinden.		Nutzerordnung für Tablets erstellen und in den Klassen besprechen Verwaltung und Ausleihe der Tablets organisieren. Funktionale Struktur in der Cloud anlegen, um Klassenarbeiten und AB zu sammeln. Tabletverwaltung organisieren	

<b>November 2022</b>	Mediencurriculum erstellen		
<b>März 2023</b>		KMZ Datenschutz (danach regelmäßig wiederkehrend)	
<b>Juni 2023</b>		KMZ Umgang mit Tablets z.B. Audio- und Videoproduktion und Präsentationen	
<b>Juli 2023</b>			
<b>September 2023</b>	Präsentationsmedien im Unterricht nutzen	GLK: Umgang mit den Smartboards Blitzlicht-Austausch über Nutzung der digitalen Medien Fortbildungswünsche des Kollegiums erfragen (bis November)	
<b>Oktober 2023</b>	Mediencurriculum überprüfen und weiterentwickeln		Nutzerordnung für Tablets in den Klassen besprechen
<b>November 2023</b>			Kollegiumsbefragung über Einsatz der digitalen Medien von LehrerInnen/ SchülerInnen und Fortbildungen der LehrerInnen bzw. Blitzlicht-Austausch und Umsetzung des Mediencurriculums. Schulleitungsbefragung über Einrichtung eines Ausleih- und Verwaltungssystems für die Tablets.
<b>März 2024</b>			Digitaler Kalender, Schulmanager, WebUntis, Elternmessengerdienst oder ähnliches einrichten
<b>April 2024</b>		KMZ Kinder- und Jugendmedienschutz	

<b>September 2024 (ab jetzt jährlich im September)</b>		GLK: Umgang mit den Smartboards Blitzlicht-Austausch über Nutzung der digitalen Medien Fortbildungswünsche des Kollegiums erfragen (bis November)	
<b>Oktober 2024 (ab jetzt jährlich im Oktober)</b>	Mediencurriculum überprüfen und weiterentwickeln		Nutzerordnung für Tablets in den Klassen besprechen
<b>November 2025</b>			Kollegiumsbefragung über Einsatz der digitalen Medien von LehrerInnen/SchülerInnen und Fortbildungen der LehrerInnen bzw. Blitzlicht-Austausch und Umsetzung des Mediencurriculums. Schulleitungsbefragung über Einrichtung eines Ausleih- und Verwaltungssystems für die Tablets.

